

-
- Persistenter Identifier:** 1607588967148
- Titel:** Die Baumeisterin Pallas/ Oder Der in Teutschland erstandene Palladius, Das ist: Des vortrefflich-Italiänischen Baumeisters Andreae Palladii Zwey Bücher Von der Bau-Kunst : Deren Erstes I. Von denen Materialien/ die zu dem Bauen insgemein gehören ... Das Zweyte tractiret I. Von denen Zierrathen der gemeinen Gebäude ... / Ins Teutsche nach dem Italiänischen übersetzt/ Mit ... dazu gehörigen Figuren erbaulich ausgerüstet/ und Zum erstenmal an den Tag gegeben/ Durch Georg Andreas Böcklern/ Archit. & Ingenieur
- Autor:** Palladio, Andrea
- Ort:** Nürnberg
- Datierung:** 1698
- Signatur:** 710
- Strukturtyp:** monograph
- Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>
- PURL:** <https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1607588967148/1/>
- Abschnitt:** Errata und Druck-Fehler.
- Strukturtyp:** errata
- Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>
- PURL:** https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1607588967148/277/LOG_0125/



ERRATA und Druck-Fehler.

Deilen Herr Böckler/als welcher dieses Buch aus dem Italiänischen in das Teutsche übersetzet hat/
 Gallbereit vor einigten Jahren Todes verblichen ist/und anjese bey Revision der gedruckten Materi
 wider Verhoffen noch unterschiedliche Errata sich ereignet haben/ als wolle der geneigte Leser an
 deren Statt folgende Correction observiren/ nemlich:

- pag. 2. lineä 23. und 24. lese: daß zu der Dicke der aufgerichteten Steine der sechste Theil von des Lichten Breite
 erfordert werde/ und wann an den Bau/Zierungen von Seulen oder Pfeilern kommen 2c. 2c.
- pag. 15. lineä 19. und 20. lese: und etne zwischen diesen beeden / mittelmässiger Farb.
- pag. 21. lin. 8. und 9. lese: wie ein Brunnen gegrabenes Loch/ mit einem Bret und Erden.
- pag. 25. lese: A. Die Ecke so mit gebrochenen Steinen gemacht worden / item zu End dieser pag. lese: E. ein
 Stuck mitten in der Mauer.
- pag. 26. lin. 3. lese: und in der Mitte voller gemeinen Bruch-Steine.
- pag. 29. in dem 12. Capitel/ lin. 12. lese an statt Zug/ Fuß.
- pag. 30. lin. 29. lese: samt der Cornice (Haupt-Gesims).
- pag. 31. lin. 3. des untersten Absatzes/ lese: auch kan man sie zwey oder zwey und ein Viertel/ item drey Diame-
 ter 2c. 2c. Ferner in der untersten Zeil lese: daß mit den Seulen und dem Raum oder Platz zwischen den
 Seulen 2c. 2c.
- pag. 32. lin. 20. und 21. lese: damit in der Mitte der Raum oder Platz zwischen den Seulen etwas grösser als die an-
 dern komme/und gemacht werde/auf daß die Thüren 2c. 2c. item lin. 32. lese: also grosse Pfeiler 2c. 2c.
- pag. 33. lin. 24. lese: die Höhe der Basis ist die Helffte 2c. 2c.
- pag. 37. zu Anfang des untersten Absatzes lese: zum Exempel/ in einem Hauptgesims 2c.
- pag. 41. in der untersten Zeil an statt Karniß lese: Hauptgesims.
- pag. 42. lin. 5. an statt Karnies lese: Hauptgesims. Item lin. 7. lese: der Corona überhangenden Blatte/
 und der umgekehrten und aufrechten Kehl gegeben 2c. 2c. Ferner lin. 29. an statt Karnies lese: Hauptge-
 sims.
- pag. 48. in der ersten Zeil der Beschreibung des XXIII. Capitels lese: mit Gewölben oder flach gleich einem
 Sohler gemacht; und ob sie schon einem Sohler gleich gemacht werden 2c. 2c.
- pag. 49. lin. 43. an statt 64. lese 54.
- pag. 54. und pag. 55. aller Orten/ wo das Wort Karnies stehet/ lese an statt desselben: Hauptgesims.
- pag. 68. zu Anfang des Tituls lese: Von der Zierde und Eintheilung der Privat- oder gemeinen Gebäue / nach
 jedes Stand gerichtet.
- pag. 72. lin. 23. lese: die Haupt-Stiegen habetich an der Seite des Hoffts / mitten an die Mauer / über die Eingang
 setzen wollen / damit die Hinaufgehende 2c.
- pag. 76. in dem 3. Absatz / lin. 3. lese: welche ihre Höhe nach der ersten Art der Gewölber haben.
- pag. 205. lese 105.

Die übrig-eingeschlichene Druck-Fehler wird der günstige Leser von selbst zu corrigiren
 sich gefallen lassen.